

# LANDSCHAFTS KONGRESS PROGRAMM



## DIALOG ÜBER GRENZEN HINWEG

Landschaft ist überall und stösst trotzdem überall an Grenzen. Dialog über Grenzen hinweg – beim Thema des 2. Schweizer Landschaftskongresses am 19./20. Oktober 2020 geht es genau darum. Der Kongress hat zum Ziel, gemeinsame Werte und Qualitäten, aber auch Bruchstellen und Kontroversen aufzudecken und eine fruchtbare Debatte zur Weiterentwicklung der Landschaft anzustossen.

### Kongressmanagement

Anea Schmidlin, Maarit Ströbele  
Forum Landschaft, Alpen, Pärke  
Akademie der Naturwissenschaften Schweiz  
Tel: +41 (0) 31 306 93 48  
E-Mail: landschaftskongress@scnat.ch

19.10.2020

## MONTAG

- 08:15 **Start technischer Support**  
Wir stehen Ihnen für alle technischen Fragen, sowie Soundchecks zur Verfügung.
- 08:45 **Eintreffen mit Kaffee, letzte Soundchecks**
- 09:00 **Eröffnung**  
Begrüssung und Einführung in den 2. Schweizer Landschaftskongress
- 09:45 **Hauptreferat 1**  
**Notre sol commun**  
Paola Viganò, EPFL | Claire Guenat, EPFL  
(Französisch mit Simultanübersetzung)
- 10:30 **Kaffeepause**  
Gönnen Sie sich eine Pause oder führen Sie ein informelles Gespräch mit anderen Teilnehmern
- 10:50 **Parallelveranstaltung I**  
6 verschiedene virtuelle Räume (Details Seite 3)
- 12:00 **Mittagspause**  
Nehmen Sie Abstand von Ihrem Computer, essen Sie etwas und tanken Sie Energie für den Nachmittag
- 13:30 **Hauptreferat 2**  
**Urbain & rural, déconnexion et reconnexion ?**  
Sébastien Marot, École d'Architecture de Paris-Est |  
Matthieu Calame, Fondation Charles Léopold Mayer  
(Französisch mit Simultanübersetzung)
- 14:15 **Marktplatz**  
Schauen Sie sich die Poster und Videos im voraus auf unserer Webseite an und nehmen Sie sich die Zeit, diese mit den Autoren zu besprechen.  
6 verschiedene virtuelle Räume (Details Seite 2)
- 15:00 **Kaffeepause**  
Gönnen Sie sich eine Pause oder führen Sie ein informelles Gespräch mit anderen Teilnehmern
- 15:20 **Parallelveranstaltung II**  
6 verschiedene virtuelle Räume (Details Seiten 4)
- 16:30 **Rückblick und Ausblick**  
Gemeinsamer Tagesabschluss und Ausblick auf Dienstag

20.10.2020

## DIENSTAG

1|6

- 08:15 **Start technischer Support**  
Wir stehen Ihnen für alle technischen Fragen, sowie Soundchecks zur Verfügung.
- 08:45 **Eintreffen mit Kaffee, letzte Soundchecks**
- 09:00 **Eröffnung Tag 2**
- 09:20 **Hauptreferat 3**  
**Landschaft – Einladung zu einer Zeitreise**  
Maria Lezzi, Bundesamt für Raumentwicklung (ARE) |  
Bernhard Tschofen, Universität Zürich
- 10:00 **Kaffeepause**  
Gönnen Sie sich eine Pause oder führen Sie ein informelles Gespräch mit anderen Teilnehmern
- 10:20 **Parallelveranstaltung III**  
6 verschiedene virtuelle Räume (Details Seite 5)
- 11:30 **Mittagspause**  
Nehmen Sie Abstand von Ihrem Computer, essen Sie etwas und tanken Sie Energie für den Nachmittag
- 13:00 **Exkursionen**  
Schauen Sie sich die Videos der Exkursionen im voraus an und nehmen Sie sich die Zeit, den Exkursionsleitern Ihre Fragen zu stellen.  
5 verschiedene virtuelle Räume (Details Seite 6)
- 13:30 **Hauptreferat 4**  
**Understanding the «fit» of infrastructures in place: the example of energy system transformations**  
Patrick Devine-Wright, University of Exeter  
(Englisch mit Simultanübersetzung)
- 14:00 **Gemeinsamer Abschluss 2. Landschaftskongress**

Alle Programmpunkte die im Plenum stattfinden, werden übersetzt (DE und FR). Zudem werden die Parallelveranstaltungen mit \* von Deutsch auf Französisch übersetzt.

# MARKTPLATZ

Montag, 14:15 – 15:00

## 6 verschiedene virtuelle Räume

Schauen Sie sich die Poster und Videos im voraus auf unserer Webseite an und nehmen Sie sich die Zeit, diese mit den Autoren zu besprechen.

## M1: Erholung und Tourismus

### Vielfältige Bewegungs- und Begegnungsräume für Jung bis Alt

Anne Wegmüller, Fachstelle SpielRaum | Silvio Stoll, Stiftung Hopp-la

### Den Waldrand überwinden: übergreifende Erholungsplanung

Tessa Hegetschweiler, Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL | Milena Conzett, Amt für Wald beider Basel

### ArboCityNet – building bridges for Urban Forestry

Franziska Schmid, Eidg. Forschungsanstalt für Wald | Schnee und Landschaft WSL | Bianca Baerlocher, ArboCityNet

### AgriPark: Tools für die erfolgreiche Integration der Landwirtschaft in Pärke

Ruth Moser, AGRIDEA | Rebecca Göpfert, ZHAW | Sonja Trachsel, ZHAW

## M2: Grenzüberschreitende Landschaften

### Schwalbenflug und Landschaftsschönheit

Köbi Gantenbein, Hochparterre

### Trockenmauern bauen, Grenzen überwinden – zum Wohl der Kulturlandschaft

Bruno Vanoni, Fonds Landschaft Schweiz FLS / Fonds Suisse pour le Paysage FSP / Fondo Svizzero per il Paesaggio FSP | Oliver Schneitter, Verein Naturkultur | Nicole Käsermann, Fonds Landschaft Schweiz

### Einsatz grenzenlos: Die Ranger im Landschaftspark Wiese

Silvan Aemisegger, Planungsamt Basel-Stadt | Yannick Bucher, Rangdienst Landschaftspark Wiese

### Deux écoles explorent les paysages du futur en franchissant la barrière de röstli

Natacha Guillaumont, HEPIA architecture du paysage | Anne-Outram Mott, NEXPO – la nouvelle Expo

### Atelier développement régional «Au pied du Salève» – MDT HES-SO – UNIGE

Laurence Crémel, HEPIA | Vincent Vergain, HEPIA

## M3: Infrastruktur

### Geotope und Landschaft – Gemeinsamkeiten und Gegensätze

Michelle Schneuwly, Amt für Wald und Natur, Kanton Freiburg | Quentin Vonlanthen, Département de Géosciences, Géographie | Luc Braillard, Département de Géosciences, Géographie

### Benchmarking: Evidenz-basierte Steuerung der Landschaftsqualität

Sven-Erik Rabe, incolab – Raum in Landschaft | Florian Knaus, UNESCO Biosphäre Entlebuch | Maria Thais Affonso, Olistica GmbH

### Hitze in Städten: Lösungen sind schon vorhanden!

Guirec Gicquel, Bundesamt für Umwelt | Gianrico Settembrini, Hochschule Luzern

### Projektwochen Alpenlernen – Schule in den Bergen

Martin Künzle, Schweizer Alpen-Club

### Panoramastrassen als Kulturgüter

Isabelle Fehlmann, Institut für Landschafts- und Urbane Studien, D-Arch, ETH Zürich

### Paysage éolien : atteintes ou opportunités ?

Laurent Scacchi, Groupe E Greenwatt SA | Leonie Berset, Groupe E Greenwatt SA | Emmanuel Contesse, Natura – Biologie appliquée sàrl | Elise Riedo, Urbaplan

## M4: Kommunikation

### Wie kann ein Journal zu nachhaltig gestalteten Berglandschaften beitragen?

Susanne Wymann von Dach, Centre for Development, Universität Bern & International Mountain Society | Iago Otero, Centre interdisciplinaire de recherche sur la montagne, Université de Lausanne

### Wertschätzung für Landschaften steigen: Filmische Dokumentation eines Projekts zu Landschaftsleistungen

Roger Keller, Universität Zürich | Mélanie Clivaz, Université Lausanne | Emmanuel Reynard, Université de Lausanne | Norman Backhaus, Universität Zürich | Thomas Kuske, Bundesamt für Umwelt

### Wie sag ichs den Kindern und ihrer Lehrerin? Schulbezogene Landschaftskommunikation

Roger Keller, Department of Geography, Universität Zürich | Karin Huser, PH Zürich | Petra Breitenmoser, PH Zürich | Norman Backhaus, Department of Geography, Universität Zürich

### Spielt die Landschaft eine Rolle in der Planung europäischer Stadtregionen?

Anna Hersperger, Eidg. Forschungsanstalt WSL

### Le Lopin des Voisins

Anne-Claude Vallée-Meier, Nature Ma Rue | Delia Fontaine, Etat de Genève

## M5: Siedlungsentwicklung und Baukultur

### Schür.li ein Bestandteil unserer gewachsenen Kulturlandschaft

Michi Gehret, schür.li | Mathias Kurt, Touristiker

### Innere Landschaften – Tipping Point Innenentwicklung von Klima bis Quartier

Christoph Fahrni, Fahrni Landschaftsarchitekten GmbH, Hochschule Luzern | Han van de Wetering, Van de Wetering Atelier für Städtebau GmbH | Raimund Rodewald, Stiftung Landschaftsschutz Schweiz SL-FP

### Wege machen Landschaft

Henrik Schultz, Hochschule Osnabrück

Landschaftsplanung + Regionalentwicklung

### Modellvorhaben nachhaltige Raumentwicklung

Reto Camenzind, Bundesamt für Raumentwicklung | Melanie Gicquel, Bundesamt für Raumentwicklung

### Eine hohe Baukultur über Grenzen hinweg

Christina Haas, Bundesamt für Kultur | Anne-Catherine Schröter, Bundesamt für Kultur

### Das Verschwinden alltäglicher Landschaften-Transfer traditioneller Techniken

Damaris Baumann, Selbstständig | Susann Ahn, eigenes Büro

### Ställe Bauen

Rahel Marti, Hochparterre | Marco Baltensweiler, Departement Volkswirtschaft und Inneres Landwirtschaft Kanton Glarus

## M6: Trends und aktuelle Entwicklungen

### BSLA-Standpunkt Biodiversität

Claudia Moll, BSLA FSAP

### A la recherche du paysage dans un parc naturel régional

Geraldine Guesdon-Annan, Association parc régional Chasseral | Ellen Hertz, Neuchâtel

### CHEMINS DE FEMMES / toutes accès à l'espace public

Nicole Surchat Vial, Archisurchat | Pascaline Sordet, Freelance | Aline Chacon, HEIG VD | Floriane Paschoud

### Gibt es Grenzen der Digitalisierung zu einer nachhaltigen Landschaftsentwicklung?

Roger Bräm, HSR Hochschule für Technik Rapperswil

### Addressing global change in mountains: the Swiss-Andean experience

Carolina Adler, Mountain Research Initiative (MRI) | Christian Huggel, UZH | María Argüello, CONDESAN

### UNESCO Geoparks auch in der Schweiz?

Thomas Buckingham, Arbeitsgruppe Geotope und Geoparks der SCNAT | Géraldine Regolini, Bureau d'étude Relief

# PARALLELVERANSTALTUNGEN

Die Veranstaltungen auf jeweils derselben Zeile finden gleichzeitig statt.

## Parallelveranstaltung I, Montag, 10:50–12:00

<b>P1 Baukultur – Landschaft</b> Leitung: <a href="#">Matthias Buchecker</a>	<b>P2 Landschaft – Monitoring</b> Leitung: <a href="#">Adrienne Grêt-Regamey</a>	<b>P3 Ökologie – Vernetzung</b> Leitung: <a href="#">Roger Keller</a>	<b>P4 Grenzen – Raum *</b> Leitung: <a href="#">Hans-Michael Schmitt</a>	<b>P5 Energie – Landschaft *</b> Leitung: <a href="#">Urs Steiger</a>	<b>P6 Stadtlandschaften – Planung</b> Leitung: <a href="#">Claudia Moll</a>
<b>P1.1 Landschaft und Baukultur</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Daniel Arn</a> , Bundesamt für Umwelt   <a href="#">Martin Oliver</a> , Bundesamt für Kultur	<b>P2.1 Landschaftsbeobachtung im Sinne der Europäischen Landschaftskonvention</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Felix Kienast</a> , WSL   <a href="#">Bas Pedrolí</a> , Wageningen University	<b>P3.1 Ökologische Infrastruktur versus Verkehrsinfrastruktur</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Ursina Wiedmer</a> , Fachgruppe Ökologische Infrastruktur / Fachstelle Naturschutz Kt. Zürich, <a href="#">Hannes Schneebeili</a> , Stadt Zürich	<b>P4.1 Parc des Carrières – ein neuer Landschaftspark macht Karriere</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Andreas Courvoisier</a> , Courvoisier Stadtentwicklung GmbH   <a href="#">Susanne Fischer</a> , Planungsamt Basel-Stadt   <a href="#">Adèle Wickersheim</a> , IBA Basel	<b>P5.1 Smart Licht Technologie: Chancen und Herausforderungen für die Umwelt</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Janine Bolliger</a> , WSL   <a href="#">Jörg Haller</a> , EKZ	<b>P6.1 Machine de croissance et planification par le vide : destins croisés</b> <sup>FR</sup> <a href="#">Sébastien Lambelet</a> , Université de Genève   <a href="#">Serena Vanbutsele</a> , Université de Genève
<b>P1.2 Lisières urbaines : des lieux, milieux et paysages par-delà les frontières</b> <sup>FR</sup> <a href="#">Andréa Finger</a> , HEPIA   <a href="#">Emeline Bailly</a> , CSTB	<b>P2.2 L'observatoire photographique du paysage, partage du paysage</b> <sup>FR</sup> <a href="#">Geraldine Guesdon-Annan</a> , Association parc régional Chasseral   <a href="#">Denis Perrin</a> , Université Populaire Jurassienne	<b>P3.2 Lebensraum Containerdach: zwischen Non-Lieux und Dritter Landschaft</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Philipp Noger</a> , Amt für Hochbauten der Stadt Zürich   <a href="#">Fabio Stutzer</a> , Hochschule Rapperswil	<b>P4.2 Trinationale Stadt-, Hafen- und Freiraumentwicklung drei-Ländereck</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Thomas Waltert</a> , Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt   <a href="#">Christian Renner</a> , Stadt Weil am Rhein   <a href="#">Richard Horn</a> , Stadt Weil am Rhein   <a href="#">Katrin Oser</a> , Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt	<b>P5.2 Hochspannungsleitungen: Unvereinbare Interessen miteinander abwägen</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Ulrike Wissen Hayek</a> , ETHZ   <a href="#">Joshu Jullier</a> , Swissgrid	<b>P6.2 Stadtlandschaft verdichten oder wie man innere Grenzen überwindet</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Pascal Posset</a> , Hager Partner AG   <a href="#">Han Van de Wetering</a> , Van de Wetering Atelier für Städtebau GmbH
	<b>P2.3 Landschaftsbeobachtung: Was braucht die Praxis? Was will die Wissenschaft?</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Marcel Hunziker</a> , WSL   <a href="#">André Stapfer</a> , Beratungsfirma «Landschaft und Natur»	<b>P3.3 Un nouveau modèle pour promouvoir la biodiversité dans les vignobles</b> <sup>FR</sup> <a href="#">Jérôme Duplain</a> , Station ornithologique suisse   <a href="#">Jacques Demierre</a> , IP-SUISSE		<b>P5.3 Landschaft, Energie und Gesellschaft mit Blick auf die Energiewende</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Boris Salak</a> , WSL   <a href="#">Stella Jegher</a> , Pro Natura   <a href="#">Jürg Rohrer</a> , ZHAW	<b>P6.3 Dialoge zwischen Stadt und Landwirtschaft – Raum für neue Landschaften</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Heidrun Moschitz</a> , Forschungsinstitut für biologischen Landbau   <a href="#">Stefanie Kaiser</a> , Präsidiatdepartement des Kantons Basel-Stadt

<sup>DE, FR</sup> Vortragssprache

\* Mit Simultanübersetzung



# PARALLELVERANSTALTUNGEN

Die Veranstaltungen auf jeweils derselben Zeile finden gleichzeitig statt.

## Parallelveranstaltung II, Montag, 15:20–16:30

<b>P7 Landschaftsqualität – Identität</b> Leitung: <a href="#">Florian Knaus</a>	<b>P8 Raumentwicklung – Agglomeration</b> Leitung: <a href="#">Maarit Ströbele</a>	<b>P9 Wildnis – Nutzung</b> Leitung: <a href="#">Simone Remund</a>	<b>P10 Stadt – Baum *</b> Leitung: <a href="#">Jerylee Wilkes-Alemann</a>	<b>P11 Baukultur – Beispiele *</b> Leitung: <a href="#">Daniel Arn</a>	<b>P12 Grenzen – Erfahrung *</b> Leitung: <a href="#">Felix Kienast</a>
<b>P7.1 Intégrer gestionnaires et milieux académiques dans la gestion des paysages</b> <sup>FR</sup> <a href="#">Mélanie Clivaz</a> , Université Lausanne   <a href="#">Jeanne Cortet</a> , Lavaux Patrimoine mondial	<b>P8.1 Agglomerationen, neue urbane Landschaften schaffen?</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Ulrich Seewer</a> , ARE   <a href="#">David Favre</a> , Office cantonal des Transports Genève   <a href="#">Sylvain Ferretti</a> , Office de l'Urbanisme Genève	<b>P9.1 Wildnis. Wissenschaftliche Ergebnisse und die Arbeit einer NGO</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Aline von Atzigen</a> , Universität Zürich, <a href="#">Maren Kern</a> , Mountain Wilderness Schweiz	<b>P10.1 Bäumige Städte – Urban Forestry meets Stadtplanung</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Bianca Baerlocher</a> , ArboCitynet   <a href="#">Sandra Bühler</a> , Fachhochschule Graubünden	<b>P11.1 Die Klosterlandschaft Schweiz im Wandel – zwischen Bewahren und Entwickeln</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Susanna Etter</a> , Amt für Raum und Verkehr Kanton Zug   <a href="#">Thomas Kissling</a> , ETHZ   <a href="#">Regula Grünfelder</a> , Interdisziplinäre Initiative Klosterleben	<b>P12.1 Fließgewässer der Alpen – Landschaften jenseits geografischer und administrativer Grenzen</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Angelika Abderhalden</a> , Fundaziun Pro Terra Engiadina, <a href="#">Susanne Muhar</a> , Universität für Bodenkultur Wien
<b>P7.2 Stärken Landschaftsqualitätsbeiträge die regionale Identität?</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Hans-Michael Schmitt</a> , Hochschule Rapperswil   <a href="#">Thomas Baumann</a> , Galeggenhof – Landwirtschaftsbetrieb	<b>P8.2 Verschachtelung der Schweiz?</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Roger Michelin</a> , Planteam AG   <a href="#">Norbert Truffer</a> , Cometti Truffer Hodel Architekten, Luzern	<b>P9.2 Wildnis in der Zwickmühle der Flächennutzungsansprüche</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Matteo Riva</a> , WSL   <a href="#">Sebastian Moos</a> , Mountain Wilderness Schweiz   <a href="#">Jan Gürke</a> , Pro Natura	<b>P10.2 Entwicklung des Waldbildes in der Englischen Anlage, Bern</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Brigitte Nyffenegger</a> , Umland GmbH	<b>P11.2 Weiterentwicklung der Streusiedlung «Grossteiler Ebene» in Giswil/OW</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Stefan Kunz</a> , Hochschule Luzern – Technik & Architektur   <a href="#">Stephan Käppeli</a> , Hochschule Luzern – Wirtschaft	<b>P12.2 Ist «Landschaft» nützlich? Mit Landschaftsleistungen ins Gespräch kommen</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Roger Keller</a> , Universität Zürich, <a href="#">Thomas Kuske</a> , Bundesamt für Umwelt
		<b>P9.3 Explorer les discours sur l'avenir des Alpes via un jeu de société</b> <sup>FR</sup> <a href="#">Adrienne Grêt-Regamey</a> , ETHZ   <a href="#">Nicola Saillou</a> , ETHZ	<b>P10.3 Mehr Raum für Stadtbäume – aber wie?</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Raimund Rodewald</a> , Stiftung Landschaftsschutz Schweiz SL-FP   <a href="#">Christine Bräm</a> , Stadt Zürich	<b>P11.3 Gelungene Ställe für Landschaft und Landwirtschaft</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Stephan Schneider</a> , Stiftung Landschaftsschutz Schweiz (SL)   <a href="#">Beat Rössli</a> , Schweizer Bauernverband (SBV)	<b>P12.3 Landschaft erwandern – Ästhetische Aufmerksamkeit für urbane Landschaften</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Anne Brandl</a> , Universität Liechtenstein   <a href="#">Anette Freytag</a> , Rutgers University   <a href="#">Caspar Schärer</a> , Bund Schweizer Architekten

<sup>DE, FR</sup> Vortragssprache

\* Mit Simultanübersetzung

# PARALLELVERANSTALTUNGEN

Die Veranstaltungen auf jeweils derselben Zeile finden gleichzeitig statt.

## Parallelveranstaltung III, Dienstag, 10:20 – 11:30

<b>P13 Landschaft – Bewertung</b> Leitung: <a href="#">Marcel Hunziker</a>	<b>P14 Landschaft – Tourismus *</b> Leitung: <a href="#">Dominik Siegrist</a>	<b>P15 Dichte – Lebensqualität *</b> Leitung: <a href="#">Peter Wullschleger</a>	<b>P16 Siedlungsnatur – Wohnqualität *</b> Leitung: <a href="#">Ulrike Sturm</a>	<b>P17 Freiraum – Beispiele</b> Leitung: <a href="#">Norman Backhaus</a>	<b>P18 Klimawandel – Reaktionen</b> Leitung: <a href="#">Angelika Abderhalden</a>
<b>P13.1 Ein Zukunftsbild auf den Boden bringen</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Enrico Celio</a> , ETHZ   <a href="#">Barbara Stäheli</a> , Strickhof Lindau	<b>P14.1 Landschaftliche und baukulturelle Qualität als Potenzial des Tourismus</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Matthias StremLOW</a> , BAFU   <a href="#">Rebekka Rufer</a> , Staatssekretariat für Wirtschaft SECO	<b>P15.1 Wieviel Grün verträgt Dichte? Wieviel Dichte trägt Grün?</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Anke Domschky</a> , ZHAW   <a href="#">Nathalie Baumann</a> , ZHAW	<b>P16.1 Mit Biodiversität mehr bewirken – mit Praxislabors die Wohnqualität steigern</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Priska Müller Wahl</a> , ZHAW   <a href="#">Brigitte Fürer</a> , Amstein und Walthert	<b>P17.1 Frontières physiques et frontières sémantiques – le fou dans la ville</b> <sup>FR</sup> <a href="#">Romain Legros</a> , HEPIA   <a href="#">Marco Cencini</a> , Association le Racard, Responsable de foyer	<b>P18.1 GIAHS – ein neuer Ansatz für die Entwicklung trad. Kulturlandschaften</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Karina Liechti</a> , Stiftung Landschaftsschutz Schweiz   <a href="#">Matthias Bürgi</a> (WSL)
<b>P13.2 Comment penser le sensible?</b> <sup>FR</sup> <a href="#">Anne Sgard</a> , Département de Géographie / IUFE   <a href="#">Natacha Guillaumont</a> , HEPIA   <a href="#">Alain Dubois</a> , HEPIA	<b>P14.2 Landschaft im Konflikt zwischen Naturschutz und Tourismus</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Martin Lohmann</a> , Leuphana Universität Lüneburg   <a href="#">Elena Strozzi</a> , Pro Natura	<b>P15.2 Wie kommt mehr Biodiversität in die Agglomerationen?</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Claudia Moll</a> , BAFU   <a href="#">Sabine Tschäppeler</a> , Stadtgrün Bern	<b>P16.2 Dichte Freiräume – Potentiale und Grenzen</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Irina Glander</a> , OST Institut für Landschaft und Freiraum   <a href="#">Beatrice Aebi</a> , Departement Bau, Umwelt und Verkehr der Stadt Will   <a href="#">Raphael Aeberhard</a> , SKK Landschaftsarchitekten	<b>P17.2 Sozialraum und Freiraum – dynamische Entwicklungsprojekte qualifizieren</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Alexa Bodammer</a> , Hochschule Luzern   <a href="#">Nathalie Mil</a> , Milplan gmbh	<b>P18.2 Quand le climat chamboule la frontière entre minéral et vivant en montagne</b> <sup>FR</sup> <a href="#">Emmanuel Reynard</a> , Centre interdisciplinaire de recherche sur la montagne CIRM – Université de Lausanne   <a href="#">Christophe Randin</a> , Jardin botanique alpin Flore-Alpe & Centre alpin de phytogéographie CAP,   <a href="#">Laurence Piaget-Dubuis</a> , Ferme Asile – Centre artistique et culturel
<b>P13.3 «Schöne» Landschaft: Befragungen bestätigen Experten-Indikator</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Sonja Kay</a> , Agroscope   <a href="#">Beatrice Schüpbach</a> , Agroscope	<b>P14.3 Alpine Landschaft zwischen Playground und Ort ästhetischer Erfahrung</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Franziska Grossenbacher</a> , Stiftung Landschaftsschutz Schweiz (SL)   <a href="#">Philippe Wäger</a> , SAC	<b>P15.3 Klima – Vorteil oder Nachteil für den Städtebau?</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Rahel Marti</a> , Hochparterre   <a href="#">Barbara Wiskemann</a> , neon deiss gmbh	<b>P16.3 Siedlungsnatur gemeinsam gestalten</b> <sup>DE*</sup> <a href="#">Manuela Di Giulio</a> , Natur Umwelt Wissen GmbH   <a href="#">Katrin Hauser</a> , scaling4good association   <a href="#">Blanche Mathey</a> , Pusch Romandie   <a href="#">Danièle Martinoli</a> , Forum Biodiversität	<b>P17.3 Der Stadtpark zwischen Erholungsraum und kolonialem Machtinstrument</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Susann Ahn</a> , ETHZ   <a href="#">Damaris Baumann</a> , Damaris Baumann – Architektur, Landschaft, Konzept	<b>P18.3 Landschaftsgestaltung durch integriertes regionales Ressourcenmanagement</b> <sup>DE</sup> <a href="#">Matthias Buchecker</a> , WSL   <a href="#">Johannes Heeb</a> , seecon gmbh / regioswiss

<sup>DE, FR</sup> Vortragssprache

\* Mit Simultanübersetzung

